

Elternbrief Nr. 5

Schwalbach, 27. Jan. 2022

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

der Verlauf der Infektionszahlen gestaltet sich auch an der FES dynamisch. Am Ende der Woche kann ich Ihnen einen differenzierteren Stand nennen und Sie über weitere Maßnahmen informieren.

Aktuelle Covid-19-Infektionslage an der FES:

- 8 Schüler*innen befinden sich als Kontaktpersonen in Quarantäne, davon
 - keine Schüler*innen aufgrund von Kontakten im Unterricht
- 62 Schüler*innen befinden sich aufgrund eines positiven Tests in Isolation, davon
 - 15 aufgrund eines positiven PCR-Tests
 - bei 47 steht das Ergebnis des PCR-Tests noch aus
- 6 Lehrkräfte befinden sich aufgrund eines positiven Tests in Isolation
- 14 Schüler*innen sind seit Wochenbeginn aus Quarantäne oder Isolation wieder in den Präsenzunterricht zurückgekehrt

PCR-Tests

Anfang der Woche haben uns Rückmeldungen von Eltern erreicht, dass von einigen Ärzten keine PCR-Tests für die in der Schule positiv getesteten Personen durchgeführt werden. Bitte informieren Sie sich bei Ihrem Kinderarzt oder Testzentrum. Für den Fall, dass **kein PCR-Testergebnis vorliegt, gilt** wie beim Vorliegen eines positiven Ergebnisses, **dass sich die Schüler*innen für 10 Tage in Isolation begeben** müssen. Die Isolationspflicht kann frühestens 7 Tage nach der positiven Testung durch einen PCR-Test oder einen professionellen Antigentest in einer Arztpraxis oder einem Testzentrum beendet werden. Davor müssen die Schüler*innen 48 Stunden symptomfrei gewesen sein. Weitere Informationen zu den Zeiträumen entnehmen Sie bitte meinem letzten Elternbrief vom 21. Januar.

Testungen bei „frisch genesenen“ Schüler*innen

Nach der Einschätzung des Gesundheitsamtes des Main-Taunus-Kreis ist es nicht erforderlich, gerade erst aus der Isolation entlassene Schülerinnen und Schüler nach ihrer Rückkehr einer täglichen Selbsttestung in der Schule zu unterziehen. Eine sofortige erneute Infektion wird für sehr unwahrscheinlich gehalten. Daher besteht für frisch genesene Schüler*innen **in den ersten beiden Wochen keine Pflicht** zur Teilnahme an den regelmäßigen Selbsttestungen.

Schulinterne Regelungen zur Unterrichtsorganisation ab 31. Januar

Die Entwicklung der Infektionslage an der FES findet sich in allen Schulen des Kreises. Daher wurden wir heute durch das Staatliche Schulamt zu organisatorischen Anpassungen des Unterrichts aufgefordert. Hierbei gilt die Grundlage, dass es in einzelnen Lerngruppen zu Infektionshäufungen gekommen ist. Für die FES gilt ab dem kommenden Montag:

- Im **Sportunterricht** wird aus der Sporthalle verlagert. Bei entsprechenden Witterungsverhältnissen gibt es wieder Bewegungsangebote im Freien. Bei Regen findet im Klassenraum theoretischer Sportunterricht statt.
- Eine **Anpassung des Ganztagsangebots** ist nur in wenigen Kursen erforderlich: Die Fußball-AG findet ausschließlich im Freien statt, Taekwondo wieder kontaktlos und mit Maske. Die Tanz-AG entfällt.
- Die **Ehrungen** der Schüler*innen finden im Klassenverband statt.

Alle schulinternen Regelungen gelten vorbehaltlich einer neuen landesweiten Regelung.

Ich hoffe sehr, dass der vorausgesagte „Peak“ oder „Wellenkamm“ bald erreicht ist. Mit den genannten Regelungen wollen wir der bis dahin angespannten pandemischen Lage Rechnung tragen, ohne gleichzeitig mehr als nötig in die Unterrichtsorganisation einzugreifen.

Mit vielen Grüßen und den besten Wünschen


Felix Blömeke
(Schulleiter)